

GZ A 0140/1-2021

Am **Fachbereich Volkswirtschaftslehre** gelangt die Stelle **e. Referent\*in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIIa des Kollektivvertrages der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestgehalt für diese Verwendung beträgt € 1.073,70 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 3. Jänner 2022
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Unterstützung der Fachbereichsleitung in der Budgeterstellung, -verwaltung und -kontrolle (SAP, Berichtswesen) in der Projektverwaltung (Ausschreibungen, Einstellungen, Urlaubsevidenz), in der Projektverwaltung und -abrechnung, in der Lehrplanung und in der Organisation des internationalen Studierendenaustauschs; administrative Unterstützung der Forschungsaktivitäten des Fachbereichs (internationale Projektpartner, Workshops/Konferenzen); eigenverantwortliche Aufgaben im Außenauftritt des Fachbereichs (Website, soziale Medien); allgemeine Büro- und Sekretariatsaufgaben
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossene Reifeprüfung oder gleichwertige Ausbildung; sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, evtl. Datenbanken), sehr gute Rechtschreib- und Englischkenntnisse, Interesse an zahlenorientiertem Arbeiten
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung in der Anwendung von betrieblichen Rechensystemen (SAP); Erfahrung in der Unterstützung von Leitungsorganen; Erfahrung in der Administration von Projekten; Affinität zu sozialen Medien
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, Genauigkeit und analytische Kompetenzen, Teamfähigkeit, Organisationsfähigkeiten, Servicebewusstsein und Bereitschaft zur Weiterbildung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel.Nr. +43/662-8044/3702 gegeben.

**Bewerbungsfrist bis 24. November 2021**

Die Paris-Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2462 sowie unter [disability@plus.ac.at](mailto:disability@plus.ac.at).

Um eine geschlechtsneutrale Formulierung zu gewährleisten, werden geschlechterspezifische Artikel, Pronomen und Adjektive im Text abgekürzt dargestellt.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per

E-Mail an [bewerbung@plus.ac.at](mailto:bewerbung@plus.ac.at)